

Tage mit Goldrand - UPDATE!

Dienstag, 17.10.2023, 20.00 Uhr
Kur-Theater Hennef, Königstr. 19

TAGE MIT GOLDRAND

UPDATE!



Grimme-Preisträger
Martin Buchholz

mit Timo Böcking, Piano

„Der Himmel macht uns jeden Tag Geschenke. Doch häufig packen wir sie gar nicht aus“, meint der Künstler und nimmt uns nach acht Jahren wieder mit auf einen Streifzug durch seine Lieder und Erzählungen. Und wir hören Frau Libbert, die uns mit ihren Geschichten bei der Suche nach den funkelnden Goldrändern im grauen Alltag unterstützt.

**Karten: Vorverkauf ab 01.09.2023
in der Buchhandlung am Markt,
sonst an der Abendkasse**

Eintritt: 12 € Einlass: ab 19.00 Uhr

WEITERE TERMINE

- **Trauercafé in der Kurhausstr. 1**
Immer mittwochs von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr an diesen Tagen:
04. Januar, 01. Februar, 01. März,
05. April, 03. Mai, 07. Juni,
05. Juli, 02. August, 06. September,
04. Oktober, 08. November, 06. Dezember
Anmeldung ist nicht verlangt, wäre aber hilfreich!
- **Trauerwanderung**
Diese Wanderung ist ein mehrstündiger Gang durch die Natur mit meditativen Elementen. Sie findet ca. dreimal im Jahr statt und wird jeweils rechtzeitig in der Presse und auf unserer Homepage angekündigt.
- **Gedenkfeier in der Kurhausstr. 1**
Am Volkstrauertag, 19. November, gedenken wir um 16.00 Uhr der Verstorbenen. Danach besteht Gelegenheit zum Gedankenaustausch.
- **Beratung und Information über Sterbe- und Trauerbegleitung**
Donnerstags von 9–11 Uhr in der Kurhausstr. 1; darüber hinaus nach telefonischer Vereinbarung.
- **Letzte-Hilfe-Termine**
07.02.2023, 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr
08.05.2023, 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
09.08.2023, 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr
09.11.2023, 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Link: <https://www.letztehilfe.info/kurse/>

KONTAKT

Anschrift: LEBENSKREIS e.V.
Kurhausstraße 1
53773 Hennef (Sieg)

Telefon: 02242 – 917037
auch außerhalb der Sprechzeit

Email: lebenskreis@hospizverein-hennef.de

Internet: www.hospizverein-hennef.de

Konto: Volksbank Bonn Rhein-Sieg
IBAN: DE11380601863900027019
BIC: GENODE1BRS

LEBENSKREIS e.V.
Hospizverein für ambulante
Sterbe- und Trauerbegleitung, Hennef



Veranstaltungen 2023

Der seit 2000 tätige Hospizverein **LEBENSKREIS e.V.**, der sich für die Beratung und Begleitung von sterbenden Menschen und ihren Angehörigen sowie für die Unterstützung von Trauernden engagiert, legt auch 2023 wieder ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm vor, das Einblick in seine Arbeit gibt oder mit ihr im Zusammenhang steht.

Der - trotz Corona - überraschend gute Zuspruch zum letztjährigen Programm hat uns dazu ermutigt; wir hoffen, dass auch das Programm 2023 gut ankommt.

Dennoch: Ob aufgrund der jeweils aktuellen Lage Veranstaltungen ausfallen müssen oder Voranmeldungen erforderlich sind, entnehmen Sie bitte jeweils den Pressemeldungen und unserer Homepage.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in diesem Jahr!

KURSKURSE

Am Ende wissen, wie es geht

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zur Sterbegleitung ist schleichend verloren gegangen.



Der Hospizverein **LEBENSKREIS e.V.** bietet deshalb Kurse zur "Letzten Hilfe" an.

Hier erfahren die Teilnehmer, was sie für die ihnen Nahestehenden am Lebensende tun können.

Wir vermitteln Basiswissen, Orientierungen und einfache Handgriffe. Wir möchten ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden, denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen!

Für Privatbesucher*innen sind die Kurse kostenfrei, bedürfen aber der Voranmeldung (siehe **KONTAKT**), denn die maximale Teilnehmerzahl ist 16. Sie finden in unseren Räumen in der Kurhausstr. 1 statt und dauern 4 Stunden einschl. einer halbstündigen Pause.

Wir bieten im Laufe des Jahres vier Kurse an. Datum und Uhrzeit finden Sie auf der letzten Seite unter der Rubrik „Weitere Termine“.

EXKURSION

Begegnungsstätte Friedhof: Ort für Lebende und Verstorbene

Samstag, 25.03.2023, 15 Uhr
Nordfriedhof Siegburg, Alte Lohmarer Str. 10

Der Nordfriedhof in Siegburg ist ein hervorragendes Beispiel für zukunftsorientierte Friedhofsgestaltung, individuelle Grabanlagen und unterschiedliche Bestattungsmöglichkeiten.

Frau Andrea Müller-Battermann, Vorsitzende des Vereins Café T.O.D. und frühere Leiterin der Friedhofsverwaltung und des Standesamts Siegburg, erzählt uns auf einem spannenden Rundgang über Altes & Neues, Lustiges & Trauriges, Gräber & ihre Geschichten sowie von den Zielen, der Arbeit und den Angeboten des Café T.O.D. für trauernde Menschen und interessierte Besucher. Hier sind wir dann auch zum Austausch und zu Kaffee und Kuchen herzlich eingeladen.

Dass Friedhof nicht nur ein Ruheort für die Toten ist, sondern - vielleicht sogar heilsame - Begegnungsstätte für die Lebenden sein kann, das könnte der Eindruck sein, mit dem wir als Besucher nach Hause fahren. Und manch einer wird sich vielleicht neu die Frage stellen: „Wie soll MEIN Grab einst aussehen?“

Maximal 30 Personen können kostenfrei teilnehmen. Voranmeldung ist erforderlich: ab 01.03.2023 beim **LEBENSKREIS** unter 02242/917037

Wer - nach tel. Absprache - eine Mitfahrmöglichkeit nutzen möchte, kommt um 14.30 Uhr zum **LEBENSKREIS** in Hennef, Kurhausstr. 1.

VORTRAG

„Nicht-Trauern“ macht krank, „Trauern“ nicht!

Dienstag, 02.05.2023, 19.30 Uhr
**Paulussaal der ev. Kirchengemeinde,
Hennef, Beethovenstr. 44**

Mechtild Schroeter-Rupieper ist Gründerin der Familientrauerarbeit in Deutschland, Österreich und in der Schweiz. Sie leitet das **LAVIA** Institut in Gelsenkirchen und arbeitet als Fortbildungsreferentin und Autorin.

Eine zentrale Botschaft ihrer Vorträge und ihrer Bücher lautet: Trauern ist gut, gesund und wichtig. Dagegen macht Nicht-Trauern krank.

An diesem Abend berichtet sie von ihren Erfahrungen, Erlebnissen und Begegnungen, liest aus ihren Büchern und erzählt individuelle Geschichten von Menschen in und aus deren Trauer heraus.

Der Eintritt ist frei.

LESUNG

Donnerstag, 15.06.2023, 20.00 Uhr
**Zsuzsa Bánk liest in der Buchhandlung
am Markt, Hennef, Adenauerplatz 22**

„Sterben im Sommer“ ist ein sehr persönliches Buch. Die Schriftstellerin erzählt vom Sterben ihres Vaters. Noch einmal verbringt er den Sommer am Balaton in der alten Heimat Ungarn, noch einmal steigt er in den See. Aber die Rückkehr führt in ein Krankenhaus



in Deutschland, und die Tochter setzt sich an das Bett ihres Vaters.

Was geschieht mit uns, wenn ein geliebter Mensch stirbt? Was bleibt? Was geschieht mit uns im Jahr des Abschieds und was im Jahr danach?

„Ich fing an, es hinzunehmen. Viel Arbeit steckte darin, viel Hingabe.“
(Zsuzsa Bánk)

Zsuzsa Bánk, geb. 1965, arbeitete als Buchhändlerin, bevor sie Publizistik, Politikwissenschaften und Literatur studierte. Sie wurde für ihren ersten Roman „Der Schwimmer“ mit fünf Preisen ausgezeichnet. Auch ihre weiteren Romane feierten große Erfolge.

**Karten: nur im Vorverkauf
ab 15.04.2023 in der
Buchhandlung am Markt**

Eintritt: 12 €

